

Die Blätter der Wohlfahrtspflege werden herausgegeben vom:  
Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg



Ingrid Hastedt  
Vorsitzende des Vorstandes

Schriftleitung: Gerhard Pfannendörfer  
(V.i.S.d.P.)

Redaktionsanschrift  
Gerhard Pfannendörfer  
Eichwaldstraße 45 | 60385 Frankfurt am Main  
E-Mail pfannendoerfer@nomos.de  
www.bdw.nomos.de

Erscheinungsweise: 6 Ausgaben pro Jahr

Bezugspreise 2015

Jahresabonnement incl. Online 79,- € (Privatbezieher); Studenten und arbeitslose Bezieher (jährliche Vorlage einer Bescheinigung erforderlich) 41,- €; Institutionen incl. Online 119,- €; Einzelheft 18,- €. Alle Preise verstehen sich incl. MwSt., zzgl. Vertriebskostenanteil.

Bestellmöglichkeit

Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

Kündigungsfrist

Jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell

Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: IBAN: DE07 6601 0075 0073 6367 51 | BIC: PBNKDEFF oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: IBAN: DE05 6625 0030 0005 0022 66 | BIC: SOLADESIBAD

Druck und Verlag

Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
Waldseestraße 3-5 | 76530 Baden-Baden  
Telefon 07221 2104-0 | Fax 07221 2104-27  
E-Mail nomos@nomos.de

Anzeigen

Sales friendly Verlagsdienstleistungen  
Pfaffenweg 15 | 53227 Bonn  
Telefon 0228 97898-0  
Fax 0228 97898-20  
E-Mail roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Redaktion oder des Verlages wiedergeben. Unverlangt eingesandte Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung und der Verwertung auch in elektronischen Medien einverstanden.

ISSN 0340-8574

## Zu diesem Heft

»Der Hans, der etwas erlernte, was Hänschen nicht gelernt, der weiß es gut.«

*Marie von Ebner-Eschenbach,  
österreichische Schriftstellerin (1830–1916)*

So ein bisschen Bildung ziere den ganzen Menschen, spottete schon Heinrich Heine. Doch hat der Begriff seit seiner Zeit einen gehörigen Bedeutungswandel erlebt. Heute werden unter Bildung vorwiegend solche Kompetenzen gefasst, die es dem Menschen ermöglicht, sein Leben in Würde und in Auseinandersetzung mit seiner Umwelt zu führen. Das formelle Bildungssystem in Deutschland hat diese Entwicklung in seiner Qualität und Finanzierung nur unzureichend nachvollzogen und wird vielfach den Anforderungen nicht gerecht, wie elf Experten aus den Bereichen Bildung und Soziologie, Bildungsökonomie und Bildungsrecht im vorigen Jahr in einer Studie dargelegt haben. Die wichtigsten Ergebnisse werden im Einleitungsbeitrag zu diesem Heft zusammengefasst. Doch gelernt wird nicht nur in der Schule. Bildungsprozesse finden im gesamten Lebenslauf fortlaufend statt und realisieren sich durch formales, non-formales und informelles Lernen sowie durch »zufällig« angestoßene Lernprozesse im Alltag, wie Silvia Dabo-Cruz in ihrem Bericht zum Lernen älterer Menschen an Universitäten feststellt. Gefordert sind deshalb auch Akteure der Sozialen Arbeit, um Menschen ein lebenslanges Lernen im Sinne von Empowerment zu ermöglichen.

\*

In das Wissenschaftsportal »Nomos eLibrary« sind zu den mehr als 5.300 Buchtiteln zusätzlich zahlreiche Zeitschriften der Nomos Verlagsgesellschaft integriert. Damit stehen auch die Ausgaben und Artikel der Blätter der Wohlfahrtspflege für Abonnenten der Druckausgabe kostenlos online zur Verfügung ([www.nomos-eibrary.de](http://www.nomos-eibrary.de)). Zeitschriften-Kunden erhalten automatisch Zugang zu ihren abonnierten Inhalten und können von den neuen Funktionen profitieren. Alle Bücher und Zeitschriften werden im PDF-Format und ohne digitale Einschränkungen (DRM) für eine dauerhafte und unbegrenzt parallele Nutzung zur Verfügung gestellt. Über die Zugangsmöglichkeiten und Konditionen für Privatbezieher und Institutionen informiert Sie gerne Aloisia Hohmann von der Vertriebsabteilung der Nomos Verlagsgesellschaft ([hohmann@nomos.de](mailto:hohmann@nomos.de)).

Gerhard Pfannendörfer, Chefredaktion  
[pfannendoerfer@nomos.de](mailto:pfannendoerfer@nomos.de)

[www.bdw.nomos.de](http://www.bdw.nomos.de)  
[de.wikipedia.org/wiki/Blätter\\_der\\_Wohlfahrtspflege](http://de.wikipedia.org/wiki/Blätter_der_Wohlfahrtspflege)